

PETITION FÜR SACHSENS WISSENSCHAFT

Der Bildungs- und Wissenschaftsstandort Sachsen ist in Gefahr, da eine verlässliche Finanzierung fehlt. Unter den derzeitigen Bedingungen leidet die Qualität in Lehre und Forschung.

Die Grundfinanzierung wird mehr und mehr durch eine Drittmittelfinanzierung abgelöst und geht zunehmend zu Lasten der im Hochschulbetrieb Beschäftigten. Um eben diese prekären Arbeitsbedingungen zu überwinden und ein qualitativ anspruchsvolles sowie vielfältiges Studienangebot aufrecht erhalten zu können, ist es unabdingbar, die Grundfinanzierung der Hochschulen zu heben. Es bedarf fester Haushaltsstellen anstatt temporärer Pakte und Kompensationsmittel, um Daueraufgaben auch dauerhaft von gut ausgebildetem Personal wahrnehmen zu lassen.

Darüber hinaus muss auch das wissenschaftliche Umfeld den neuen Herausforderungen gerecht werden können. So muss die soziale Infrastruktur gestärkt werden. Hier leisten die sächsischen Studentenwerke einen wichtigen Beitrag, allerdings können Beratungsangebote und familienfreundliche Rahmenbedingungen nur geschaffen werden, wenn sie entsprechend finanziert sind.

Um den Bildungs- und Wissenschaftsstandort Sachsen nicht weiter zu gefährden, wird für den Doppelhaushalt 2015/16 gefordert:

1. Rücknahme der Kürzungen von 1.042 Stellen im Hochschulbereich.
2. Anhebung der Grundfinanzierung von derzeit 6.350 Euro auf den Bundesdurchschnitt von 6.830 Euro pro Student*in.
3. Finanzierung der sozialen Infrastruktur durch Verdopplung des Zuschusses an die Studentenwerke auf mindestens 11,8 Millionen Euro.

Name, Vorname	Anschrift (Straße Nr.; PLZ Ort)	Datum, Unterschrift

